

demokratie-innovation regierungsbildung ^[1]

Einreichung für Anwendungsgebiete Open Innovation ^[2] | Kategorie: keine



Beschreibung

die art und weise, wie derzeit regierungen gebildet werden, ist höchst kontraproduktiv. immer mehr parteien bilden eine regierung. sie raufen sich auf den kleinsten gemeinsamen nenner zusammen, und das ist oft nicht viel. stillstand vorprogrammiert sozusagen.

während sich die regierung für lösungen zusammenrauft, versuchen viele oppositionspolitiker alle lösungen möglichst zu torpedieren. auch die sollten für das land arbeiten und nicht gegen das land.

was wäre wenn, eine regierung aus allen im parlament vertretenen parteien gebildet wird? die ministerratsbeschlüsse von einstimmig auf mind. 66 % stimmenmehrheit reduziert werden, mit vetorecht des jeweils zuständigen fachministers. die minister werden aus einem dreiervorschlag der partei gewählt, die für dieses fachgebiet nominierungsberechtigt ist.

gesetze werden über parteigrenzen hinweg erarbeitet und beschlossen. gelingt eine 66%-mehrheit, gelten sie

Ideendetails

Erstellungsdatum	erstellt am 9. Januar 2016 - 10:55 bearbeitet am 9. Januar 2016 - 11:04
Interaktionen	0 Feedback 0 likes

User-Info

Benutzername	Hans Kreimel
Benutzername	Hans Kreimel ^[3]
E-Mail	hakri@gmx.at
Level	Level 13 (A:207 C:117 T:53)

Links

- [1] <https://oi-bundesregierung.neurovation.net/de/node/305804>
- [2] <https://oi-bundesregierung.neurovation.net/de/beteiligen>
- [3] <https://oi-bundesregierung.neurovation.net/de/user/8189>